

„Arbeitsbedingungen im europäischen Vergleich: Ergebnisse des European Working Conditions Survey“

Wie gesund ist Österreich?
Fakten und Folgerungen für die Gesundheitsförderung

11. Österreichische Gesundheitsförderungskonferenz
des Fonds Gesundes Österreich

Workshop am 4. Mai 2009, Innsbruck

Marion Vogt
(Forschungs- und Beratungsstelle Arbeitswelt, Wien)

Inhalt

Der Survey

Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Arbeitszeit

Physische und ergonomische Risikofaktoren

Arbeitsorganisation

Arbeitszufriedenheit

European Working Conditions Survey (EWCS)

Europäische Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen

2005: Vierte Erhebung, seit 1990

31 Länder: 27 EU-Länder, Beitrittskandidaten Kroatien und Türkei, Schweiz und Norwegen

Beinahe 30.000 Personen

Arbeitsbedingungen der Erwerbsbevölkerung in Europa

Gesundheit und Sicherheit

Gesundheit und Sicherheit

Anteil der Personen, die Gesundheits- oder Sicherheitsrisiken ausgesetzt sind, in%

EU 27	28,6
AT	23,2
BRD	18,0
NO	18,1
DK	18,9
EL	50,8
RO	49,1
SE	48,5

Gesundheit

Anteil der Personen, deren Arbeit die Gesundheit beeinträchtigt, in%

EU 27	35,4
AT	32,2
UK	20,8
BRD	23,7
NL	24,9
EL	68,1
LV	64,2
PL	65,3

Gesundheit

Anteil der Personen mit folgenden Gesundheitsbeeinträchtigungen, in%

	EU27	AT
Rückenschmerzen	24,7	24,0
Muskelschmerzen in Schultern, Nacken und oder oberen/unteren Gliedmaßen	22,8	20,0
Erschöpfung	22,5	5,5
Stress	22,3	21,0
Kopfschmerzen	15,5	11,6
Reizbarkeit, Erregbarkeit	10,5	8,5
Verletzungen	9,7	9,7
Schlafprobleme	8,7	6,2
Angstgefühle	7,8	1,3
Sehprobleme	7,8	5,5
Hörprobleme	7,2	6,7
Hautprobleme	6,6	5,0
Magenschmerzen	5,8	4,8
Atmungsprobleme	4,7	3,8
Allergien	4,0	2,5
Herzerkrankung	1,8	2,7

Gesundheit

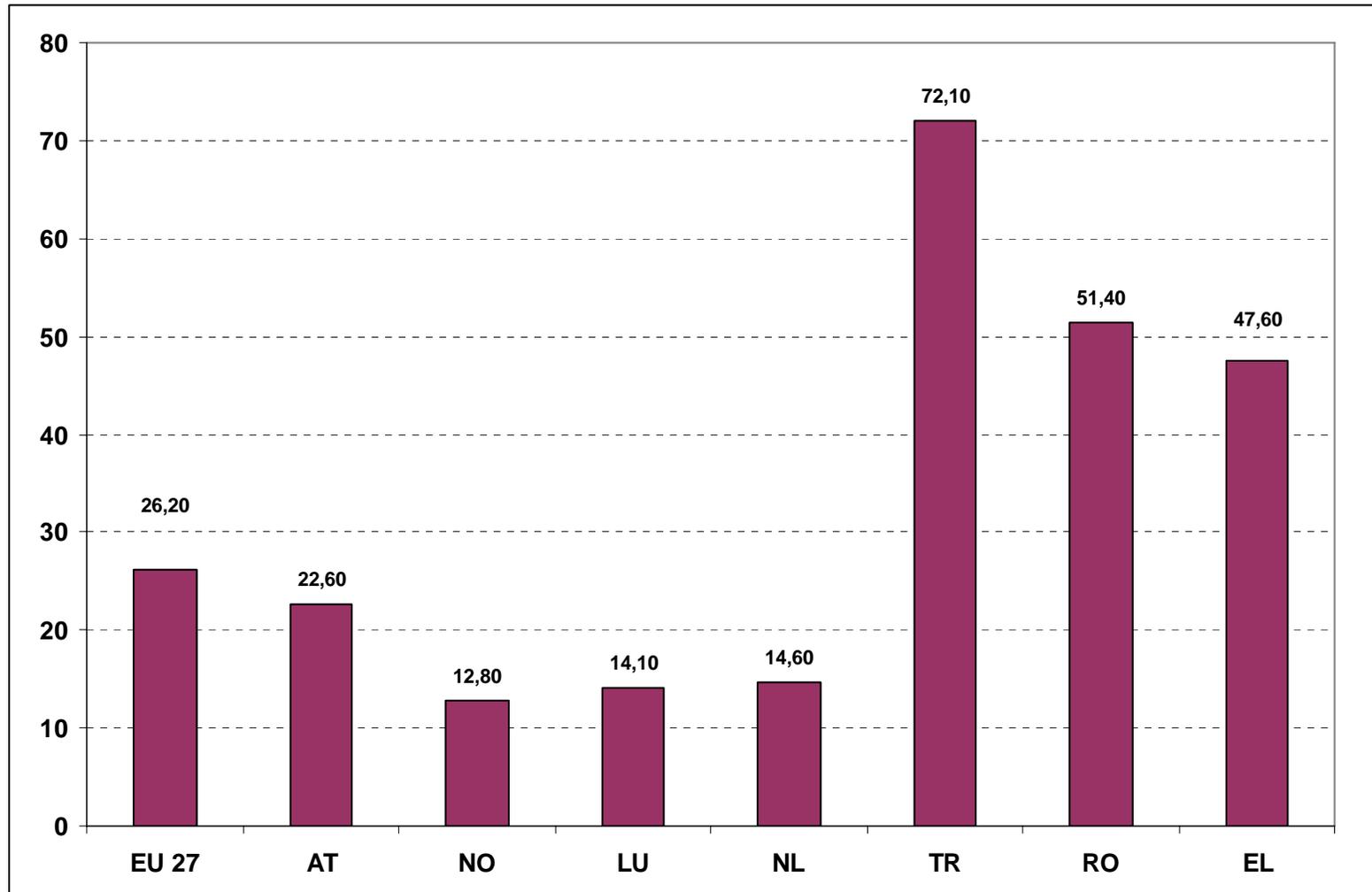
Anteil der Personen, die in letzten 12 Monaten wegen Gesundheitsproblemen
abwesend waren, in %

EU27	22,9
AT	20,9
RO	11,4
PT	13,5
EL	14,1
FI	44,7
MT	41,0
NL	33,7

Arbeitszeiten

Länge der Arbeitszeiten

Anteil der Personen, die länger als 40 Stunden in der Woche arbeiten, in%



Länge der Arbeitszeiten

Gesundheit durch Arbeit beeinträchtigt

Gesundheits- oder Sicherheitsrisiken ausgesetzt

Vereinbarkeitsproblematik

Nicht ausreichend Zeit, Arbeit fertig zu stellen

Flexible Beginn- und Endzeiten

Unzufrieden mit Arbeitsbedingungen

Schichtarbeit

Anteil der Personen, die Schichtarbeit verrichten, in %

EU27	17,3
AT	13,2
TR	6,4
DK	9,3
PT	10,3
HR	33,5
SI	30,0
SK	27,5

Schichtarbeit

Gesundheits- oder Sicherheitsrisiken ausgesetzt

Gesundheit durch Arbeit beeinträchtigt

Unzufriedenheit mit Arbeitsbedingungen

Vereinbarkeit von Beruf und privaten Verpflichtungen

Allgemeine Ergebnisse

Verringerung des Anteils jener Personen mit langen Arbeitszeiten

Geringfügige Abnahme der Abend-, Nacht- und Wochenendarbeit

Flexibilität bzgl. Stundenanzahl, Beginn- und Endzeiten, Anzahl der Tage

Physische und ergonomische Risikofaktoren

Umwelteinflüsse

Anteil der Personen, die in mehr als 25% der Arbeitszeit ... ausgesetzt sind, in%

	EU 27	AT
Lärm	30,1	24,3
Vibrationen	24,2	24,3
Kälte	22,0	15,8
Zigarettenrauch	20,0	22,6
Rauch, Dunst, Staub	19,1	18,7
Hitze	17,5	22,9
Chemische Substanzen	14,5	12,5
Dämpfe	11,2	11,9

Umwelteinflüsse

Anteil der Personen, die in mehr als 25% der Arbeitszeit ... ausgesetzt sind, in%

	höchste	niedrigste	AT
Lärm	41,6 (PL)	20,0 (NL)	24,3
Vibrationen	34,2 (HU)	15,1 (SE)	24,3
Kälte	39,0 (GL)	13,6 (IT)	15,8
Zigarettenrauch	37,2 (GL)	5,8 (IE)	22,6
Rauch, Dunst, Staub	29,1 (RO)	11,7 (UK)	18,7
Hitze	45,0 (RO)	14,0 (EE)	22,9
Chemische Substanzen	23,3 (FI)	8,7 (NL)	12,5
Dämpfe	17,5 (LT)	4,5 (DK)	11,9

Berufliche Belastungen

Anteil der Personen, die in mehr als 25% der Arbeitszeit ... ausgesetzt sind, in%

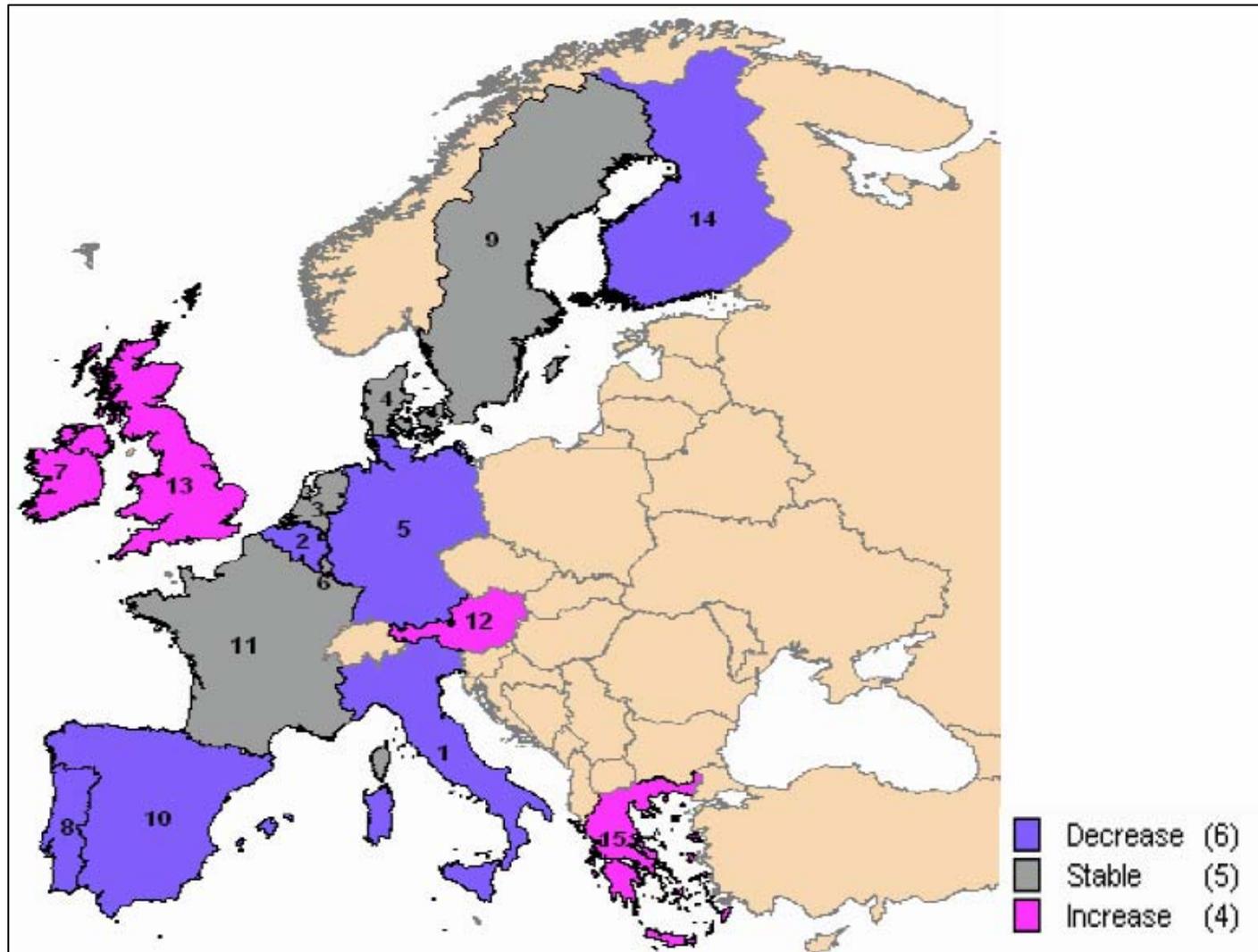
	EU 27	AT
Stehen und Gehen	72,8	72,8
Direkter KundInnenkontakt	62,4	66,2
Wiederholende Hand- und Armbewegungen	62,3	57,2
Schmerzhafte/ermüdende Haltungen	45,4	50,1
Heben und Tragen schwerer Lasten	35,0	35,9
Schutzkleidung	34,0	24,1

Berufliche Belastungen

Anteil der Personen, die in mehr als 25% der Arbeitszeit ... ausgesetzt sind, in%

	höchste	niedrigste	AT
Stehen und Gehen	80,4 (LT)	59,1 (NL)	72,8
Wiederholende Hand- und Armbewegungen	79,6 (FI)	51,1 (MT)	57,2
Schmerzhafte/ermüdende Haltungen	66,2 (EL)	24,8 (NL)	50,1
Heben und Tragen schwerer Lasten	45,1 (RO)	22,0 (NL)	35,9

Veränderung der physischen und ergonomischen Risikofaktoren zwischen 1995 und 2005 in EU15



Quelle: Greenan, Nathalie, et al. (2005): The Transformation of Work?, WORKS, EWCS

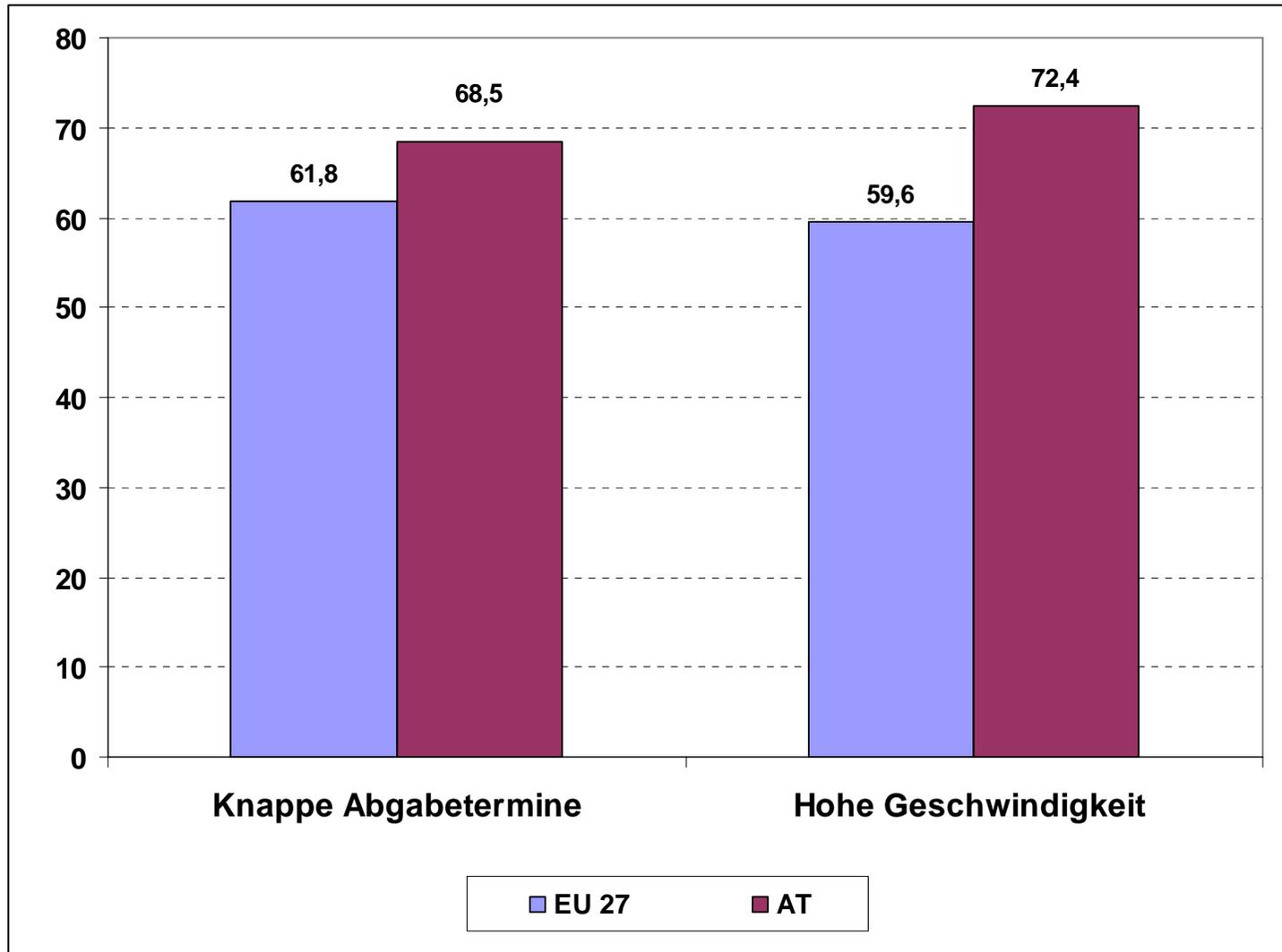
Jene Personen, die zu einem hohen Grad physischen und ergonomischen Risikofaktoren in ihrer Arbeit ausgesetzt sind, sind eher der Meinung,

- dass sie Gesundheitsrisiken in ihrer Arbeit ausgesetzt sind
- dass sie ihre Arbeit nicht bis zu ihrem 60. Lebensjahr ausüben werden können.

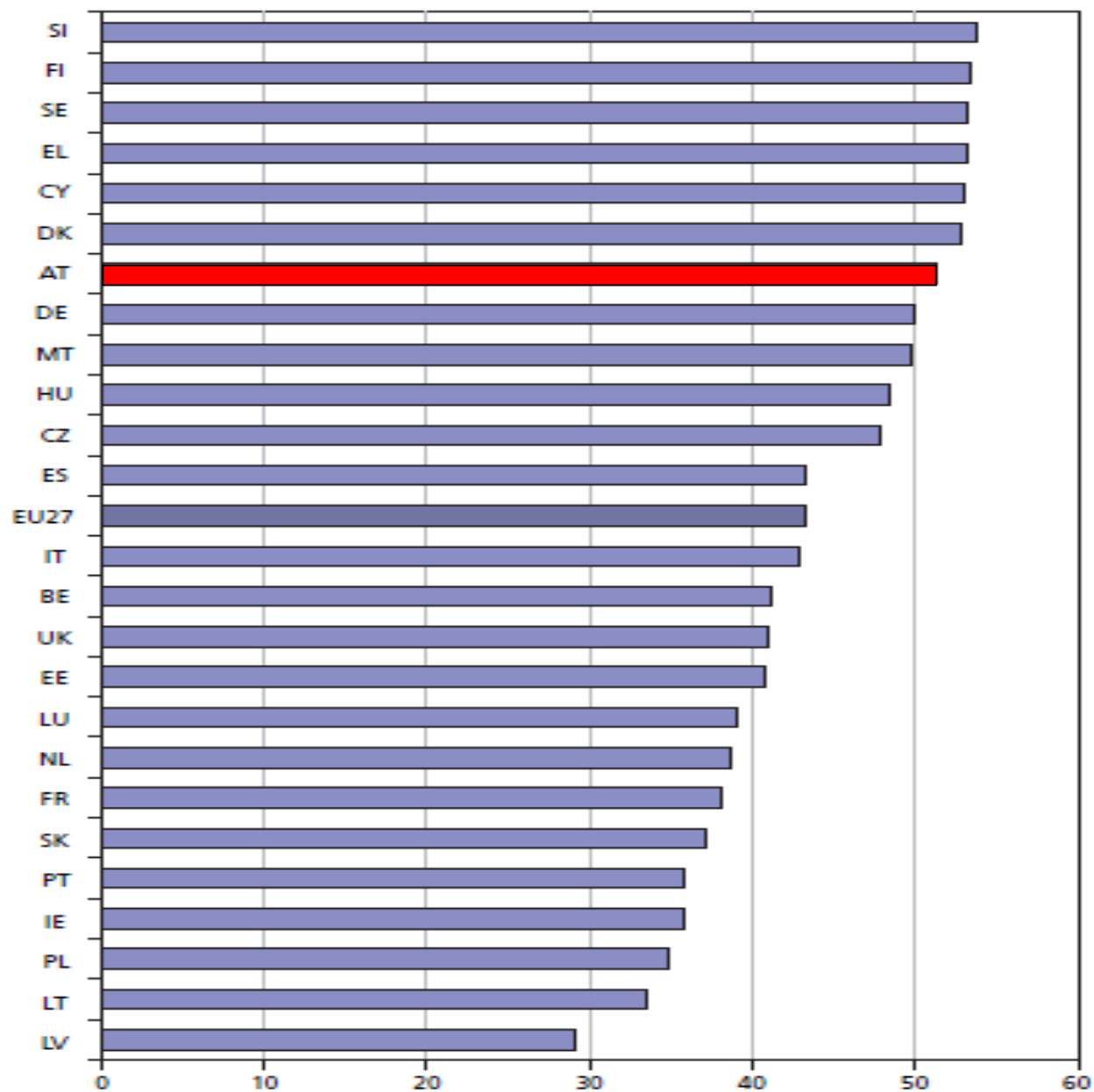
Arbeitsorganisation

Arbeitsintensität

Anteil der Personen, in %



Arbeitsintensität-Index, in %

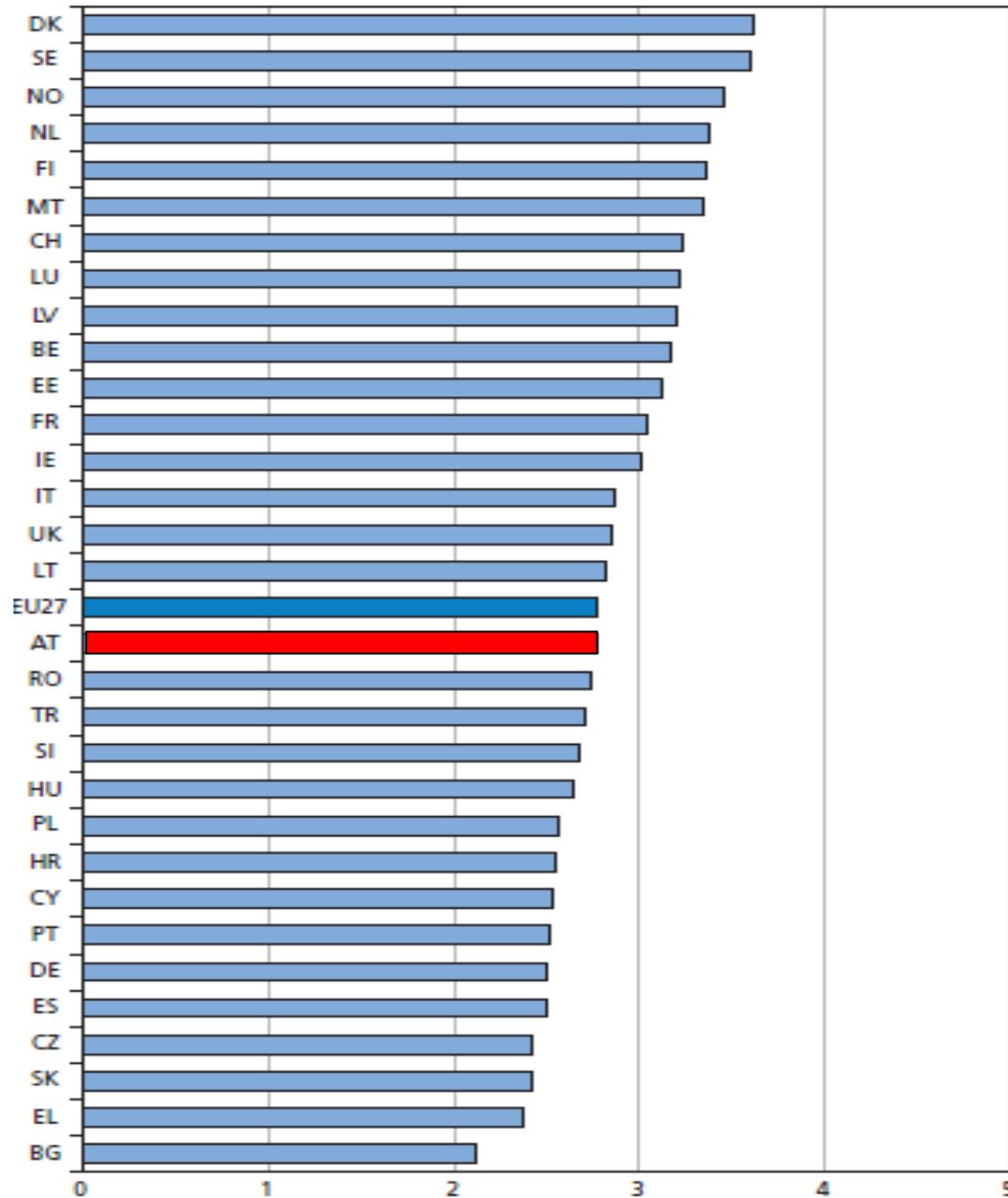


Arbeitsorganisation

Anteil der Personen, die in ihrer Arbeit ..., in%

	EU27	AT
Unterbrechungen (sehr) oft	32,7	32,4
Zeit, Aufgabe zu erledigen (selten/fast nie)	11,9	16,0

Ausmaß der Autonomie am Arbeitsplatz



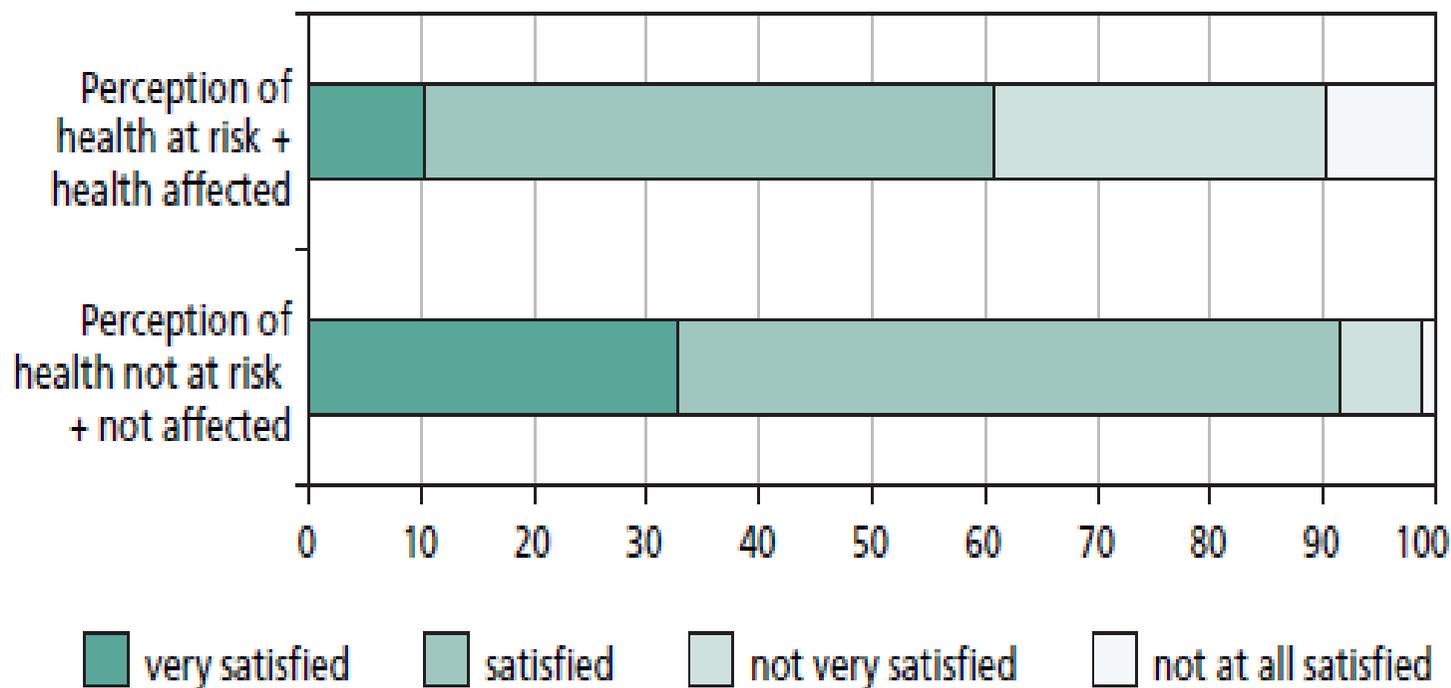
Arbeitszufriedenheit

Arbeitszufriedenheit

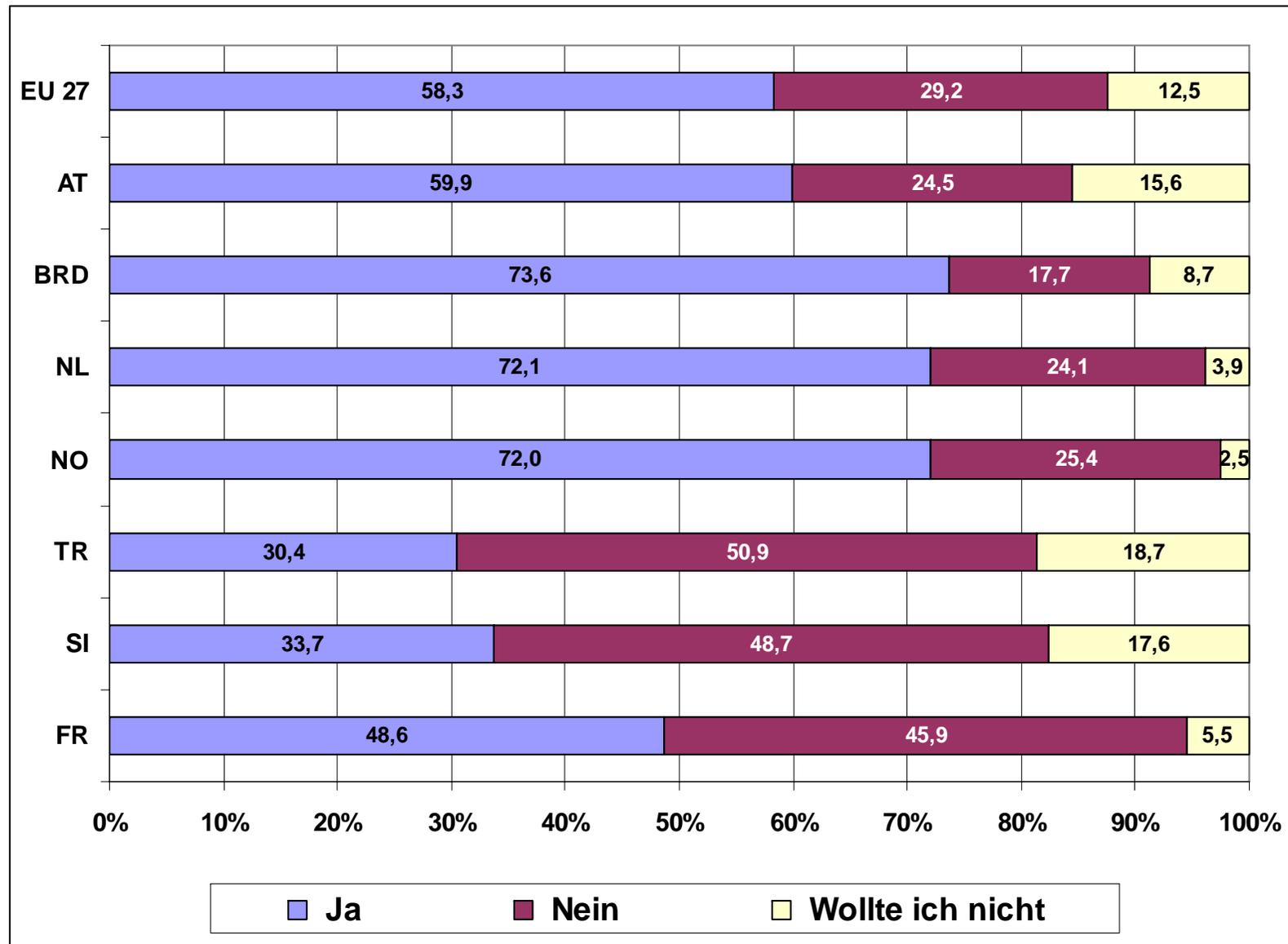
Anteil der Personen, die mit ihren Arbeitsbedingungen (sehr) zufrieden sind, in%

EU 27	82,3
AT	89,6
DK	93,3
NO	92,9
UK	92,6
TR	52,2
EL	59,9
RO	58,8

Arbeitszufriedenheit und Gesundheit, in %



Anteil der Personen, die ihren Job mit 60 Jahren auch noch ausüben können, in %



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!